

Rundschreiben zum Jahresausklang 2025

Friedvolle Stille und Kerzenschein,

läuten nun die Weihnacht ein.

In den Häusern reges Treiben,

weihnachtlich geschmückte Fensterscheiben.

Genießen Sie die Weihnachtszeit,

mit Ruhe und Besinnlichkeit.



Service Büro:
Kiefernweg 13
76337 Waldbronn
Tel. 07243 343 98 44

Vorsitzende Renate Bernhardt
Tel. 07243 572720

Stellvertreter Dr. Karlheinz Henge
Tel. 07243 572990

Neue Email: info@snw-waldbronn.de

Liebe Mitglieder und liebe Dienstleister,

Zum Jahresende überreichen wir Ihnen anbei ein Rundschreiben, das einige Ereignisse des zurückliegenden Jahres zusammenfasst und Ihnen einen Ausblick auf die Aktivitäten im neuen Jahr gibt.

1. Rückblick

Service-Vermittlungen

Zunächst muss die Vielzahl der Service-Vermittlungen über das SNW Service Büro genannt werden. Aus der umfangreichen Palette der Dienstleistungen kam fast alles vor: Vermittlung von Haushaltshilfen, von Einkaufs- und Fahrdiensten, von Pflegediensten über Handwerker-leistungen und Diensten rund ums Haus bis hin zur Entsorgung von Wohnungseinrichtungen. Die Organisation und Koordination der Aktivitäten erfolgte dabei fast ausschließlich durch die SNW Vorsitzende Renate Bernhardt. Sie konnte sich dabei immer wieder auf die SNW-Dienstleister verlassen, denen der besondere Dank für den erneuten bereitwilligen und zuverlässigen Einsatz gilt. Auch die gute und hilfreiche Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten, mit dem Kreisseniorenrat und den zuständigen Stellen des Landratsamtes muss in diesem Zusammenhang hervorgehoben werden. Mit dem Fachbereich "Bildung und Soziales" der Gemeinde Waldbronn, vertreten durch Frau Münz und Frau Schmidt-Kossmann arbeiten wir in vielerlei Hinsicht vertrauensvoll zusammen.

Begegnungen

Im Bemühen, die Begegnungsmöglichkeiten der Mitglieder untereinander zu intensivieren, sind wir vorangekommen. Auch in diesem Jahr hatten die Vortagsveranstaltungen mit den unterschiedlichsten Themen immer wieder guten Zuspruch. Auch bei den Theaterbesuchen und Ausflügen waren alle zur Verfügung stehenden Plätze ausgebucht. Bei der Mitgliederversammlung im November brachte Renate Bernhardt ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass ihr Bemühen, dem Alleinsein im Alter durch die wiederkehrenden Begegnungen der Mitglieder untereinander, auf fruchtbaren Boden gefallen ist. Dabei dankte sie allen Helfern, die ihr immer wieder zur Seite standen.

Smartphone-Kurse

Den fortschreitenden Möglichkeiten bei der Nutzung von Smartphones und Tablets stehen viele Ältere manchmal etwas hilflos gegenüber. Dabei eröffnen sich durch deren Handhabe neue Perspektiven zur Kommunikation und zur Bewältigung der Lebensbedingungen. Zur Verbesserung des Wissens bei der Handhabung der Technik hat SNW zum zweiten Mal einen 6-wöchigen Smartphone-Kurs für SNW-Mitglieder angeboten, der rege in Anspruch genommen wurde. Es wird dabei darauf geachtet, dass die Materie für jeden gut verständlich am eigenen Handy vermittelt wird. Bernd Hunzelmann, Dr. Anton Renz, Tanja Delgorgé-Engelhardt, Manfred Richter, Wolfgang Thum und unsere Vorsitzende stellen sich dankenswerterweise ehrenamtlich als "Instruktoren" zur Verfügung.

Rundschreiben zum Jahresausklang 2025

Seniorensprechstunde

Die Anregung von Renate Bernhardt, eine Seniorensprechstunde für alle Waldbronner Seniorinnen und Senioren einzurichten, wurde von der Gemeinde sehr positiv aufgenommen und ein Saal im Rathaus zur Verfügung gestellt. Jeweils freitags von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr kann man dort mit anwesenden Experten alle Sorgen und Nöte ansprechen. Vorwiegend kommen Fragen zur Nutzung des Handys vor. Erfreulich ist, dass es einigen Ratsuchenden durch wiederkehrende Besuche der Seniorensprechstunde gelungen ist, viele der Möglichkeiten, die über das Handy geboten werden, zu nutzen. Unser Rat: Kommen Sie ohne Scheu in die Seniorensprechstunde und Sie werden sehen, dass der Umgang mit einem Smartphone Spaß machen kann. Zum Teil organisiert die Gemeinde auch Referenten mit speziellen Themen, die zuvor im Amtsblatt angekündigt werden

Sicherheitsberater für Senioren (SfS)

Unser Vorstandsmitglied Dr. Anton Renz hat eine Fortbildung zum "Sicherheitsberater für Senioren" absolviert und ein Zertifikat des Landkreises erhalten. Bürgermeister Stalf hat ihm dazu die Anerkennung der Gemeinde übermittelt. Bei zukünftigen Veranstaltungen wird Anton Renz einen für die Seniorensicherheit konzipierten Film zeigen. Außerdem findet ab Januar an jedem letzten Freitag im Monat von 10 bis 10:30 Uhr im Rathaus Waldbonn eine **Senioren-Sicherheitssprechstunde** statt. Damit wird der Aktion "Sicheres Waldbonn-Der aufmerksame Nachbar" eine weitere Komponente hinzugefügt.

2. Ausblick 2026

Ziele

Auch im kommenden Jahr steht die Bewältigung der Anforderung von Serviceleistungen unserer Mitglieder weiter im Vordergrund unserer Arbeit. Dabei ist unser Ziel darauf gerichtet, weitere Dienstleister ins SNW-Netzwerk zu integrieren und die Zahl der Mitglieder zu erhöhen. Dies verbessert unsere finanziellen Spielräume und erhöht unser Gewicht im seniorenpolitischen Umfeld. Unsere herzliche Bitte ist es, im Kreis Ihrer Freunde und Bekannten den neuen SNW-Flyer und die SNW-Dienstleisterbroschüre zu verteilen. Diese liegen im Rathaus aus und können über das SNW-Servicebüro angefordert werden.

Die nächsten Termine

Die kommenden Vortragsveranstaltungen finden im neuen Waldbronner Saal, Marktplatz 9 statt. Wegen den notwendigen organisatorischen Vorbereitungen bitten wir um Ihre **Anmeldung** beim SNW Service Büro möglichst per Mail an info@snw-waldbonn.de oder Telefon 07243 343 98 44.

8. Januar 2026 um 15.00 Uhr, Vortrag mit Übungen der Gedächtnistrainerin Birgit Grosshans

Thema: "Der Kopf ist rund, damit die Gedanken spazieren gehen können". Mit kurzweiligen Übungen erhalten die Teilnehmer Einblicke in die Funktionen des Gehirns und wie es spielerisch in Schwung gehalten werden kann. Dies dürfte für alle Altersgruppen spannend sein!

4. Februar um 15 Uhr Start eines neuen Smartphone Kurses

Nachdem der zweite Kurs gerade zu Ende geht, können Sie sich ab sofort für den neuen Kurs anmelden. Auch Fortgeschrittene sind willkommen.

Wo: Albert-Schweitzer-Schule, Zwerstr. 15

12. Februar, um 15:00 Uhr

Vortrag mit Übungen des Waldbronner Physiotherapeuten Kai Becker "Fit im Alter"

Wenn es im Alter zunehmend zwickt und manches schwieriger wird, können Physiotherapeuten manchmal Wunder bewirken. Kai Becker führt nicht nur seine Waldbronner Praxis, er ist darüber hinaus regelmäßig bei der Fernsehsendung "Kaffee oder Tee" zu sehen. Dort gibt er regelmäßig Tipps zur Stabilisierung der Gesundheit und des Bewegungsapparats. Beispiele seiner Tipps sind: Schonung des Rückens, richtiges Dehnen, gesunde Venen, Gleichgewicht und Koordination. Es ist sicher, dass jeder Teilnehmer bei diesem Vortrag etwas mit nach Hause nehmen wird!

13. Februar, um 19:00 Uhr Treffen mit den Heimatstübbern in den Heimatstuben

Auch wer schon einmal den Heimatabend in den Heimatstuben (Stuttgarter Str. 23) erlebt hat, dürfte erneut auf seine Kosten kommen. Waldbronner Originale zelebrieren eine lebendige Dorfchronik mit originellen Geschichten, Musik und Gesang. Die Geselligkeit stellt sich bei den Teilnehmern auch in Anbetracht einer ländlichen Brotzeit von alleine ein. Kein Wunder, dass die seltenen Heimatabende sehr begehrte sind. Momentan verfügen wir noch über Restplätze. Wenn Sie teilnehmen möchten, rufen Sie einfach baldmöglichst das SNW-Servicebüro an, Tel 07243 343 98 44 oder schicken Sie eine Mail: info@snw-waldbonn.de (neu). **Teilnehmerbeitrag incl. Speisen und Getränke: € 29,00.**

12. März um 15:00 Uhr

Rechtsanwalt und Notar i. R. Dr. Mayer und Dr. med. Andreas Kapfhammer:

"Patientenverfügung und Vollmachten", sowie Michael Ochs (DRK Etzenrot):

"Schnelle Hilfe bei Notfallsituationen".

Wer entscheidet im Krankenhaus, wenn Behandlungen vorgenommen werden müssen, die das Leben gefährden oder das Leben ungewollt verlängern können? Die Unsicherheit in der Bevölkerung zu diesem Thema ist groß, weil damit sowohl juristische als auch medizinische Fragestellungen verbunden sind. Was kann durch eine Patientenverfügung bewirkt werden? Auch die Frage der notwendigen Vollmachten ist damit verbunden. In Notfallsituationen kann schnelle Hilfe lebensrettend sein. Deshalb ist es wichtig, die richtigen Maßnahmen zu kennen, um helfen zu können. Die Beiträge der Experten dürften für jeden zu wichtigen Erkenntnissen führen.

20. März um 19:30 Uhr

Besuch des Stadttheaters Pforzheim: Musical "Jesus Christ Superstar"

Bei der Aufführung von "Jesus Christ Superstar" handelt es sich um eine sehr erfolgreiche Rockoper, die 1971 in New York uraufgeführt wurde. Die Musik stammt von dem damals noch unbekannten Lloyd Webber, der damit seinen Weltruhm begründete. Die Liedertexte orientieren sich an der biblischen Geschichte zu den letzten Tagen von Jesus. Man darf gespannt sein, wie dieses auf vielen Bühnen der Welt inszenierte Erfolgs-Musical in Pforzheim präsentiert wird.

Kosten für Busfahrt und Eintritt: € 52.50

Abfahrt mit dem Bus am Parkplatz an der Festhalle, Talstraße 6 um 18.30 Uhr

9. April um 15:00 Uhr

Lichtbildervortrag von Barbara Sippl: "Markgräfin Sybilla Augusta, Prinzessin, Mutter, Regentin".

Der Vortrag befasst sich mit der Markgräfin, die unsere Region maßgeblich geprägt hat. Ihre Regentschaft übernahm sie nach dem Tod ihres Mannes, dem "Türken-Louis" im Jahr 1707. Sie dauerte bis 1727. Auf diese Zeit gehen die barocken Bauten des Ettlinger Schlosses, des Schlosses Favorite und der Schlosskirche in Rastatt zurück. Das Leben der mutigen Frau umfasst Pflicht und Repräsentation. Es war auch von Schicksalsjahren geprägt. Die Auffrischung des Wissens und neue Erkenntnisse dürften interessant sein.

Rundschreiben zum Jahresausklang 2025

21. Mai um 15:00 Uhr

Vortrag von Prof. Dr. Serena Preyer: "Schwerhörigkeit im Alter".

Frau Prof. Preyer ist die Direktorin der HNO ViDia Klinik in Karlsruhe, dem größten HNO-Zentrum Süddeutschlands. Da fast alle älteren Menschen in unterschiedlichem Maße von Schwerhörigkeit betroffen sind, ist der Vortrag aus berufenem Munde, sicher für alle aufschlussreich und besonders empfehlenswert.

26. Juli um 14:00 Uhr (Sonntag)

Besuch der Ötigheimer Volksschauspiele: Operette "My Fair Lady"

Immer wieder beeindrucken, die Ötigheimer Festspiele mit herausragenden Aufführungen, bei denen die ganzen Möglichkeiten der großen Freilichtbühne zur Geltung gebracht werden. Chöre, Tanzgruppen, Reiterszenen gepaart mit bekannten Schauspielern und Laienschauspielern prägen die Aufführungen. In diesem Jahr kommt die Operette „My Fair Lady“ zur Aufführung. Die Geschichte handelt von dem Sprachwissenschaftler Prof. Higgins und dem ordinär sprechenden Blumenmädchen Eliza Doolittle. Higgins hat gewettet, dass er aus Eliza in sechs Monaten eine Dame machen kann. Auch die Liebe kommt dabei ins Spiel. Bekannte Melodien sind eingebettet in brillante Massenszenen, schillernde Ballnächte und ausgelassene Kneipenmomente. Diese Aufführung sollte man sich nicht entgehen lassen.

Teilnehmerbeitrag: € 49,00 für Bus und Eintritt.

Abfahrt mit dem Bus um 12:30 Uhr am Parkplatz der Festhalle, Talstraße 6.

16.09.2026 Jahresausflug in die Pfalz (bitte jetzt schon vormerken) Programm folgt!

Neu: Die Mitgliederversammlung ist am 24.03.2026 geplant! Einladung im Amtsblatt.

Anmeldungen

Wir bitten Sie, sich für alle Veranstaltungen beim SNW-Service-Büro möglichst per Mail info@snw-waldbonn.de oder Tel. 07243 3439844, anzumelden.

Für die Ausflüge und Theaterbesuche bitten wir um gleichzeitige Überweisung des Teilnehmerbeitrages auf das Konto SNW Service Netzwerk Waldbonn e.V.

DE 89 6605 0101 0001 3237 81 bei der Sparkasse Karlsruhe/Ettlingen.

Die Reihenfolge der Anmeldung und der Bezahlung ist maßgebend für die Teilnahme.

Wir freuen uns. Sie bei den Veranstaltungen zu begrüßen. Gleichzeitig hoffen wir, dass Sie in den bevorstehenden Weihnachtstagen besinnliche Stunden verbringen mögen. Das neue Jahr sollte mit einem guten Rutsch beginnen. Es möge Ihnen Glück und Gesundheit bringen.

In diesem Sinne verbleiben wir mit herzlichen Grüßen



R. Bernhardt

Renate Bernhardt
Vorsitzende

H. Henge

Dr. Karlheinz Henge
stv. Vorsitzender